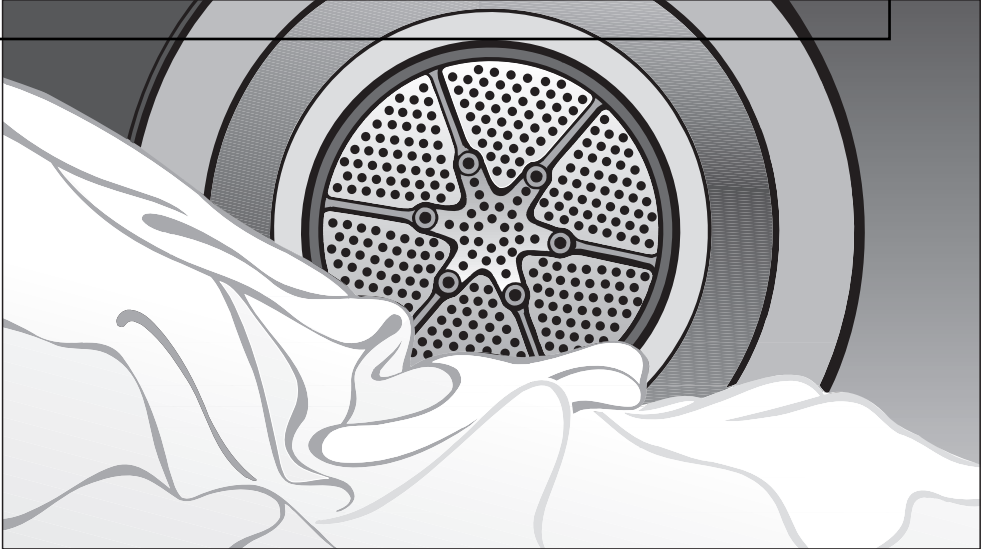


Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !



Gebrauchsanweisung Ablufttrockner T 220

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise und Warnungen	4
Ihr Beitrag zum Umweltschutz	
Entsorgung der Transportverpackung	7
Entsorgung des Altgerätes	7
Energie einsparen	7
Bedienungsblende	8
Wäschehinweise	9
Programmübersicht	10
So trocknen Sie richtig	
❶ Wäsche sortieren	13
❷ Trockner beladen und einschalten	13
❸ Programm wählen	14
❹ Programm starten	14
Programm umwählen	15
Programm unterbrechen	15
Nachlegen / Entnehmen von Textilien	15
Programm abbrechen	15
❺ Programmende	15
Reinigung und Pflege	
Flusensieb reinigen	16
Trockner reinigen	16
Störungshilfen	
Was tun, wenn ... ?	17
Kundendienst	22
Reparaturen	22
Kontrollleuchte PC (Kundendienstschnittstelle)	22
Garantiebedingungen und Garantiezeit	22

Aufstellen und Anschließen

Vorderansicht	23
Trockner ausrichten	24
Trockner zum Aufstellungsort tragen	24
Trockner ausrichten	24
Aufstellungsort	25
Unterbau unter eine Arbeitsplatte	25
Wiedermontage des Deckels	25
Wasch-Trocken-Säule	25
Elektroanschluss	26

Installation der Abluftleitung

Grundsätze	27
Gesamtrohrlänge berechnen	28
Installationsmöglichkeiten am Trockner	29
Übersicht der Abluftleitungssysteme	30
Ⓐ Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung	30
Ⓑ Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren	32
Ⓒ Mauerrohr-Direktanschluss	33
Ⓓ Mehrfachsystem	34
Wasch-Trockensäule	35

Verbrauchsdaten	36
----------------------------------	----

Technische Daten	37
-----------------------------------	----

Programmierfunktionen

Höherer Trockengrad im Programm KOCH-/BUNTWÄSCHE	40
Höherer Trockengrad im Programm PFLEGELEICHT	41
Summer	42

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie vor dem ersten Betrieb des Trockners die Gebrauchsanweisung. Sie gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung des Trockners. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden am Trockner.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf und geben Sie diese an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Trockner ist ausschließlich zum Trocknen von in Wasser gewaschenen Textilien bestimmt, die vom Hersteller im Pflegeetikett als trocknergeeignet ausgewiesen sind.

Andere Verwendungszwecke sind möglicherweise gefährlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Technische Sicherheit

Kontrollieren Sie den Trockner vor der Aufstellung auf äußere sichtbare Schäden.

Einen beschädigten Trockner nicht aufstellen und in Betrieb nehmen.

Vor dem Anschließen des Trockners unbedingt die Anschlussdaten (Absicherung, Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit denen des Elektronetzes vergleichen. Erfragen Sie diese im Zweifelsfall bei einer Elektro-Fachkraft.

Die elektrische Sicherheit dieses Trockners ist nur dann gewährleistet, wenn er an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch eine Fachkraft überprüft wird. Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen keine Verlängerungskabel (Brandgefahr durch Überhitzung).

Der Trockner entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von durch Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Original Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen können wir gewährleisten, dass sie in vollem Umfang die Sicherheitsanforderungen erfüllen, die wir an unsere Geräte stellen.

Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt ist, muss sie durch eine besondere Miele Netzanschlussleitung ersetzt werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

■ Im Fehlerfall oder bei der Reinigung und Pflege ist der Trockner nur dann vom Elektronetz getrennt, wenn:

- der Netzstecker des Trockners gezogen ist oder
- die Sicherung der Hausinstallation ausgeschaltet ist oder
- die Schraubsicherung der Hausinstallation ganz herausgeschraubt ist.

Gebrauch

■ Der Einbau und die Montage dieses Gerätes an nicht stationären Aufstellungsorten (z. B. Schiffe) dürfen nur von Fachbetrieben/Fachleuten durchgeführt werden, wenn sie die Voraussetzungen für den sicherheitsgerechten Gebrauch dieses Gerätes sicherstellen.

■ Dieser Trockner darf niemals:

- an einem fremdgenutzten Kamin angeschlossen werden.
- ohne Abluftleitung betrieben werden.
- ohne Flusensieb oder mit beschädigtem Flusensieb betrieben werden.

■ Kontrollieren Sie regelmäßig alle Bestandteile der Abluftleitung (z. B. Mauerrohr, Außengitter, Biegungen usw.) auf Luftdurchlässigkeit. Es können sich Flusen ablagern, durch die das Ausblasen der Luft behindert wird. Ist eine bereits genutzte Abluftleitung vorhanden, sollte sie kontrolliert werden, bevor sie am Trockner installiert wird.

■ Vergiftungsgefahr durch Zurücksaugen von Abgasen besteht, wenn Gas-Durchlauferhitzer, Gas-Raumheizung, Kohleofen mit Kaminanschluss usw. im selben Raum oder in der Wohnung oder in benachbarten Räumen installiert sind und der Unterdruck 4 Pa oder mehr beträgt. Vermeiden Sie Unterdruck durch eine ausreichende Raumbelüftung, z. B. durch:

- unverschließbare Belüftungsöffnungen in der Außenwand oder
- Fensterschalter: der Trockner lässt sich nur bei geöffnetem Fenster einschalten.

Den gefahrlosen Betrieb, sowie die Vermeidung von Unterdruck von 4 Pa oder mehr, sollten Sie sich auf jeden Fall von Ihrem Schornsteinfegermeister bestätigen lassen.

■ Die Abluft darf nicht in einem in Betrieb befindlichem Rauch- oder Abgaskamin und nicht in einen Schacht geführt werden, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen mit Feuerstätten dient. Es besteht sonst die Gefahr, dass Rauch oder Abgas zurückgedrückt wird.

■ Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Temperaturen bei oder unterhalb dem Gefrierpunkt beeinträchtigen die Funktionsfähigkeit des Trockners.

Sicherheitshinweise und Warnungen

■ Schließen Sie die Tür nach jedem Trocknen. So können Sie vermeiden, dass:

- Kinder sich auf die Tür lehnen und den Trockner zum Kippen bringen.
- Kinder versuchen, in den Trockner zu klettern oder Gegenstände darin zu verstecken.

■ Brandgefahr besteht bei Textilien, die:

- überwiegend Schaumgummi-, Gummi-, oder gummiähnliche Anteile enthalten.
- mit feuergefährlichen Reinigungsmitteln behandelt sind.
- mit Haarfestiger-, Haarspray-, Nagellackentferner- oder ähnlichen Rückständen behaftet sind.
- mit Füllungen versehen und beschädigt sind (z. B. Kissen oder Jacken). Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.
- mit Fetten oder Ölen verschmutzt sind.

Benutzung von Zubehör

■ Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind.

Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und / oder Produkthaftung verloren.

Vor der Entsorgung des Altgerätes

■ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Machen Sie die Netzanschlussleitung sowie den Stecker unbrauchbar. Sie verhindern damit, dass ein Missbrauch mit dem Trockner betrieben wird.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt den Trockner vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Geben Sie deshalb Ihr Altgerät entweder über Ihren Händler oder über das öffentliche Sammelsystem in den Materialkreislauf zurück. Bitte sorgen Sie dafür, dass das Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird. Hierüber informiert Sie diese Gebrauchsanweisung im Kapitel „Sicherheitshinweise und Warnungen“.

Energie einsparen

- Lassen Sie die Wäsche im Waschautomaten mit maximaler Schleuderdrehzahl ausschleudern.

So sparen Sie ca. 30 % Energie und Zeit beim Trocknen, wenn Sie z. B. mit 1600 U/min statt mit 800 U/min schleudern.

- Nutzen Sie für das jeweilige Trocken-Programm die maximale Beladungsmenge (siehe Kapitel „Programmübersicht“).

Der Energieverbrauch ist dann, bezogen auf die gesamte Wäschemenge, am günstigsten.

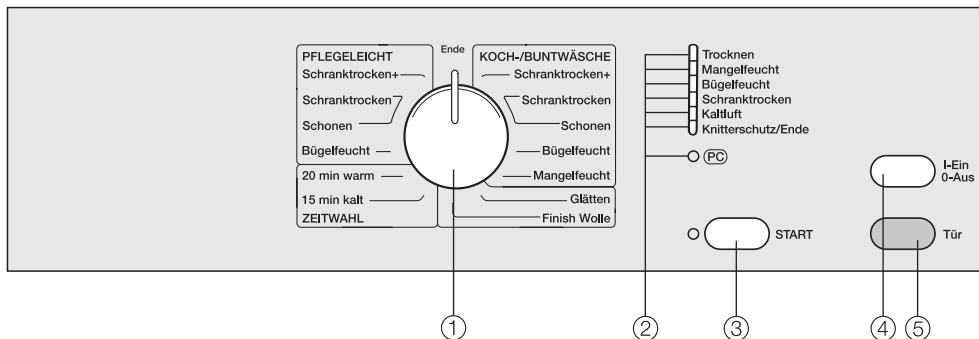
- So können Sie eine unnötige Verlängerung der Trockenzeit und einen erhöhten Energieverbrauch vermeiden:

- Sorgen Sie beim Trocknen für eine ausreichende Raumbelüftung.
- Reinigen Sie nach jedem Trocknen unbedingt das Flusensieb.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Abluftleitung und deren Bestandteile, und entfernen Sie mögliche Verschmutzungen durch Flusen.

- Je weniger Bögen und Biegungen die Abluftleitung aufweist, desto geringer ist der Reibungswiderstand beim Ausblasen der Abluft.

Das wirkt sich vorteilhaft auf den Zeit- und Energiebedarf aus.

Bedienungsblende



① Programmwähler zum Einstellen des Trockenprogramms

Den Programmwähler können Sie rechts- oder linksherum drehen.

② Programmablauf- und Prüf-Kontrollleuchten

③ Taste START

zum Starten des Trockenprogramms. Die Kontrollleuchte blinkt, wenn das Programm gestartet werden kann, und leuchtet nach Programmstart.

④ Taste I-Ein/0-Aus

zum Ein- und Ausschalten/Programm unterbrechen.


⑤ Taste Tür

zum Öffnen / Programm abbrechen. Unabhängig von der Stromversorgung kann die Tür mit dieser Taste geöffnet werden.

Bei eingeschaltetem Trockner und geöffneter Tür erlischt die Trommelbeleuchtung nach einigen Minuten (Energieeinsparung).

Grundsätzliches




Koch-/Buntwäsche und Pflegeleichtes in den entsprechenden Programmen mit gewünschter Trockenstufe trocknen.

Empfindliche Textilien mit dem Pflege-symbol  mit der Zusatzfunktion *Scho-nen* trocknen.

Überfüllen Sie nie die Trommel! Be-achten Sie immer die maximale Be-ladungsmenge, die im Kapitel „Pro-grammübersicht“ aufgeführt ist. Sonst wird die Wäsche strapaziert, das Trocknungsergebnis beeinträch-tigt und es ist mit Knitterbildung zu rechnen.

Symbole im Etikett

Kontrollieren Sie vor dem Trocknen, welches Trocknungs-Symbol im Pfl-egetikett der Textilien aufgeführt ist.

-  Trocknen mit normaler Temperatur
-  Trocknen mit niedriger Temperatur
-  nicht maschinell trocknen

Tipps zum Trocknen

Wolle und Wollgemische neigen zum Verfilzen und Schrumpfen. Behandeln Sie diese Textilien nur im Sonderpro-gramm *Finish Wolle*.

Daunengefüllte Textilien.

Das innere Feingewebe neigt je nach Qualität zum Schrumpfen. Behandeln Sie diese Textilien nur im Sonderpro-gramm *Glätten*.

Reine Leinengewebe nur trocknen, wenn es im Pflegeetikett aufgeführt ist. Das Gewebe kann sonst aufrauen. Be-handeln Sie diese Textilien nur im Son-derprogramm *Glätten*.


Gewirkte Textilien (z. B. T-Shirts, Unter-wäsche) laufen bei der ersten Wäsche oft ein. Deshalb: diese Textilien nicht übertrocknen, um weiteres Schrumpfen zu vermeiden. Kaufen Sie gewirkte Tex-tilien eventuell eine oder zwei Nummern größer.

Die Knitterbildung in pflegeleichten Tex-tilien nimmt zu, je größer die Bela-dungsmenge ist. Das trifft besonders auf sehr empfindliches Gewebe zu (z. B. bei Oberhemden und Blusen). Reduzieren Sie die Beladungsmenge oder benutzen Sie das Sonderpro-gramm PFLEGELEICHT *Bügelgeucht*.

Gestärkte Wäsche können Sie trock-nen. Dosieren Sie für den gewohnten Appretureffekt jedoch die doppelte Menge Stärke.

Neue dunkelfarbige Textilien nicht zu-sammen mit hellen Textilien trocknen. Es besteht die Möglichkeit, dass diese Textilien abfärben und sich andersfarbi-ge Flusen darauf ablagern.

Programmübersicht


Programm	Wäsche-/Textilart	Hinweis
KOCH-/BUNTWÄSCHE		maximale Beladung: 5 kg ⁽¹⁾
Trockenstufen		
Schranktrocken+	Ein- und mehrlagige Textilien, wie unterschiedliche Textilien aus Baumwolle (z. B. Frottierhandtücher oder Trikotwäsche).	-
Schranktrocken ⁽²⁾	Gleichartige Textilien aus Baumwolle (z. B. Trikotwäsche, Biberbetttücher, Frottierwäsche, Säuglingswäsche).	Empfinden Sie die Textilien als zu feucht, dann: - trocknen Sie mit <i>Warmluft</i> nach. - sollten Sie zukünftig <i>Schranktrocken+</i> wählen.
Schon	Empfindliche Textilien mit dem Pflegesymbol  (z. B. aus Acryl).	Die Textilien werden in der Trockenstufe <i>Schranktrocken</i> schonend mit niedriger Temperatur getrocknet.
Bügelfeucht ⁽²⁾	Baumwoll- oder Leinengewebe (z. B. Tisch- und Bettwäsche, gestärkte Wäsche).	-
Mangelfeucht	Baumwoll- oder Leinengewebe, die durch Heißmangeln nachbehandelt werden; gestärkte Wäsche.	Die Wäsche bis zum Mangeln aufrollen, so bleibt sie feucht.

⁽¹⁾ Gewicht der Trockenwäsche

⁽²⁾ Hinweis für Prüfinstitute: Programmeinstellungen für die Prüfung nach Norm EN 61121

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Programmübersicht

Programm	Wäsche-/Textilart	Hinweis
PFLEGELEICHT Trockenstufen		maximale Beladung: 2,5 kg ⁽¹⁾
Schranktrocken+	Pflegeleichte Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben, die bei <i>Schranktrocken</i> nicht ausreichend trocken werden (z. B. Pullover, Kleider, Hosen).	Wäsche im Waschautomaten mindestens 30 Sekunden gut anschleudern.
Schranktrocken ⁽²⁾	Pflegeleichte Oberhemden, Tischdecken aus Mischgeweben, wie z. B. Baumwolle/Synthetik.	Wäsche im Waschautomaten mindestens 30 Sekunden gut anschleudern.
Schonen	Empfindliche Textilien mit dem Pflegesymbol  (z. B. aus Acryl).	Die Textilien werden in der Trockenstufe <i>Schranktrocken</i> schonend mit niedriger Temperatur getrocknet. Wäsche im Waschautomaten mindestens 30 Sekunden gut anschleudern.
Bügelfeucht	Pflegeleichte Oberhemden, Kittel, Tischdecken aus Mischgeweben, z. B. Baumwolle/Synthetik, die nachgebügelt werden müssen.	Wäsche im Waschautomaten mindestens 30 Sekunden gut anschleudern. Bei knitterempfindlichen Textilien Beladungsmenge reduzieren (siehe auch Hinweis unter „Sonderprogramme“).

⁽¹⁾ Gewicht der Trockenwäsche

⁽²⁾ Hinweis für Prüfinstitute: Programmeinstellungen für die Prüfung nach Norm EN 61121

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Programmübersicht

Programme	Wäsche-/Textilart	Hinweis
ZEITWAHL		maximale Beladung: 5 kg ⁽¹⁾
Warmluft	Einzelne Wäschestücke, wie z. B. Badetücher, Badekleidung, Spültücher. Nachtrocknen mehrlagiger Textilien, die aufgrund ihrer Beschaffenheit unterschiedliche Trocknungseigenschaften aufweisen.	-
Kaltluft	Textilien, die durchlüftet werden sollen.	-
Sonderprogramme		
Pflegeleicht		maximale Beladung: 1 kg ⁽¹⁾
Bügelfeucht	Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe, wie z. B. Oberhemden, Blusen	Diese Trockenstufe können Sie als Sonderprogramm nutzen, wenn Sie die Beladung auf 1 kg reduzieren. Textilien werden, abhängig von der Textilart, knitterarm getrocknet.
Finish		maximale Beladung: 2 kg ⁽¹⁾
Wolle	Wolle-Textilien.	Wolle-Textilien werden in kurzer Zeit aufgelockert und somit flauschiger. Textilien sofort nach Programmende entnehmen. Die Wolle-Textilien werden in diesem Programm nicht fertig getrocknet.
Glätten		maximale Beladung: 2,5 kg ⁽¹⁾
	Baumwoll- oder Leinengebebe. Pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Mischgeweben oder Synthetik, z. B. Baumwollhosen, Anoraks, Hemden.	Programm zur Reduzierung von Knittern nach vorherigem Schleudern im Waschautomaten. Textilien nach Programmende sofort entnehmen und zum Trocknen auf Leine oder Bügel hängen.

⁽¹⁾ Gewicht der Trockenwäsche

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

1 Wäsche sortieren

- Sortieren Sie die Textilien vor, nach:
 - Faser-/Gewebeart,
 - gewünschtem Trockengrad,
 - gleicher Größe,
 - gleicher Restfeuchte nach dem Schleudern.
- So erhalten Sie ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis.

Bett- und Kissenbezüge schließen, damit keine Kleinteile hineingelangen.

Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen.

Textilgürtel und Schürzenbänder zusammenbinden.

Gelöste Formbügel von BHs vernähen oder entfernen.

⚠ Entfernen Sie Fremdkörper, z. B. Waschmittel-Dosierhilfen aus der Wäsche. Diese Teile können schmelzen und den Trockner und die Wäsche beschädigen.

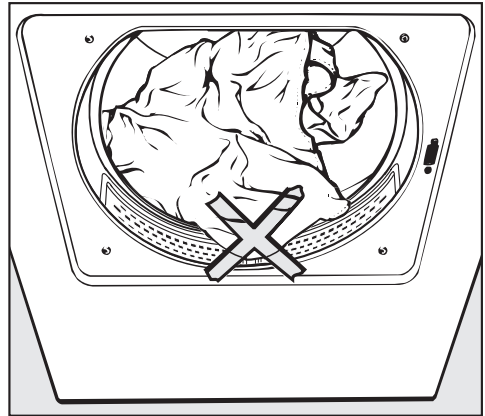
2 Trockner beladen und einschalten

- Drücken Sie die Taste *Tür* und öffnen Sie die Tür.
- Legen Sie die Wäsche gut aufgelockert in die Trommel.

Überfüllen Sie die Trommel nicht! Die Wäsche wird sonst strapaziert und das Trocknungsergebnis beeinträchtigt.

Die Beladungsmengen finden Sie im Kapitel „Programmübersicht“.

- Kontrollieren Sie vor jedem Schließen, ob das Flusensieb ordnungsgemäß in die Türkappe eingeschoben ist.

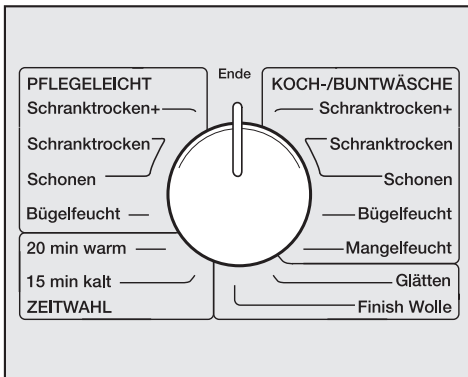


Klemmen Sie beim Schließen keine Wäschestücke ein. Schäden an den Textilien sind sonst die Folge.

- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung. Sie können die Tür auch anlehnen und zudrücken.
- Drücken Sie zum Einschalten die Taste *I-Ein/0-Aus*.

So trocknen Sie richtig


3 Programm wählen



- Stellen Sie den Programmwähler auf das gewünschte Programm ein.

Die jeweilige Programmdauer können Sie dem Kapitel „Verbrauchsdaten“ entnehmen.

Schonen

- Zum Trocknen empfindlicher Textilien (Pflegesymbol ) , müssen Sie den Programmwähler auf *Schonen* stellen.

Durch die Temperaturreduzierung bei *Schonen* verlängert sich die Programmdauer.

4 Programm starten

- Drücken Sie die Taste START.

Die Heizphase beginnt.

Rechts auf der Bedienungsblende leuchtet die Kontrollleuchte der jeweils erreichten Trockenstufe.

Nach Abschluss der Heizphase kühlt ein kalter Luftstrom die Wäsche ab (die Kontrollleuchte *Kaltluft* leuchtet). Damit ist der gewünschte Trockengrad erreicht.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Programm umwählen

Nach Programmstart können Sie den Programmwähler noch auf ein anderes Programm drehen, solange die Kaltluftphase oder der Knitterschutz nicht erreicht sind.

Programm unterbrechen

- Schalten Sie den Trockner mit der Taste *I-Ein/O-Aus* aus.

Weitertrocknen:

- Schalten Sie den Trockner mit der Taste *I-Ein/O-Aus* ein.

Bei Koch-/Buntwäsche- und Pflegeleicht-Programmen wird das Programm fortgesetzt, solange die Kaltluftphase oder der Knitterschutz nicht erreicht sind.

Andere Programme:

- Drücken Sie die Taste **START**.

Nachlegen / Entnehmen von Textilien

- Öffnen Sie die Tür. Sie können jetzt Wäsche nachlegen oder vorzeitig entnehmen.
- Schließen Sie zum Weitertrocknen die Tür und drücken Sie die Taste **START**.

Programm abbrechen

- Stellen Sie den Programmwähler auf *Ende* oder öffnen Sie die Tür.

Wenn nur noch die Kontrollleuchte *Knitterschutz/Ende* leuchtet, ist das Programm abgebrochen.

5 Programmende

Bei Programmende leuchtet die Kontrollleuchte *Knitterschutz/Ende*, der Summer ertönt.

Die Trommel dreht sich in Intervallen, wenn Sie die Textilien nicht sofort entnehmen (Knitterschutz). Der Knitterschutz dauert maximal ca. 60 Minuten, nicht aber bei *Finish Wolle*.

- Drücken Sie die Taste *Tür* und öffnen Sie die Tür.

- Entnehmen Sie die Textilien.

Prüfen Sie, ob die Trommel leer ist. Verbleibende Textilien könnten beim nächsten Programmlauf Schaden durch Übertrocknen nehmen.

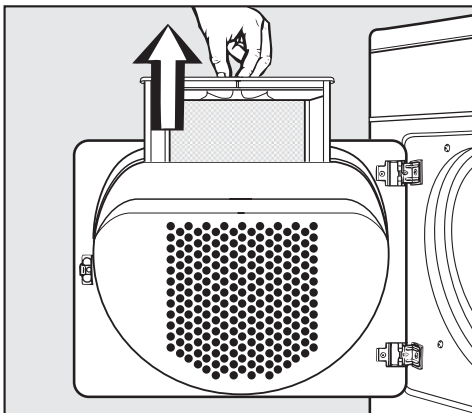
- Reinigen Sie das Flusensieb.
- Schließen Sie die Tür.
- Drücken Sie zum Ausschalten die Taste *I-Ein/O-Aus*.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

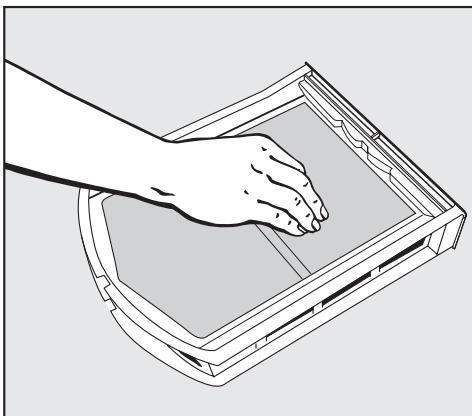
Reinigung und Pflege

Flusensieb reinigen

Das Flusensieb in der Türkappe fängt anfallende Flusen auf. Reinigen Sie es nach **jedem** Trocknen.



- Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie das Flusensieb aus der Türkappe.



- Streifen Sie die Flusen von der Siebfläche mit Ihren Fingern ab.
- Entfernen Sie die Flusen aus dem Hohlraum in der Türkappe.

Beim Miele Fachhandel/Kundendienst gibt es dafür eine Reinigungsbürste. Ebenfalls ist eine Reinigung mit dem Staubsauger möglich.

- Schieben Sie das Flusensieb richtig herum bis zum Anschlag in die Türkappe und schließen Sie die Tür.

Ist das Flusensieb stark verklebt oder verstopft, sollten Sie es unter fließendem heißen Wasser reinigen.

- Schütteln Sie das Flusensieb nach der Nassreinigung gründlich aus, bis keine Tropfen mehr sichtbar sind.
- Trocknen Sie das Flusensieb mit Vorsicht gründlich ab.
- Schieben Sie es richtig herum bis zum Anschlag in die Türkappe ein.

Trockner reinigen

Trockner vom Elektronetz trennen.

- Reinigen Sie . . .
 - . . . Gehäuse und Bedienungsblende: mit mildem Reinigungsmittel oder Seifenlauge;
 - . . . Trommel und andere Geräteteile aus Edelstahl: mit geeignetem Edeltahl-Putzmittel.

Keine Scheuermittel, keine lösemittelhaltigen Reiniger und keine Glas- oder Allzweckreiniger verwenden. Diese können Kunststoffoberflächen und andere Teile beschädigen.


- Trocknen Sie alle Teile mit einem weichen Tuch ab.

Was tun, wenn . . . ?

Sie können die meisten Störungen selbst beheben.

In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen.

Die nachfolgenden Tabellen sollen Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung zu finden und zu beseitigen. Bitte beachten Sie jedoch:

 Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Trockner geht nach dem Einschalten nicht in Betrieb.	Die Ursache lässt sich nicht unmittelbar feststellen.	Haben Sie die Bedienreihenfolge eingehalten (Kapitel „So trocknen Sie richtig“)? <hr/> Ist der Netzstecker eingesteckt? <hr/> Ist die Tür richtig geschlossen? <hr/> Ist die Sicherung in Ordnung?
Wäschestücke aus synthetischen Fasern sind nach dem Trocknen statisch aufgeladen.		Beim nächsten Waschen ein Weichspülmittel im letzten Spülgang zugeben. Die statische Aufladung kann so vermindert werden.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Störungshilfen

Störung	mögliche Ursache	Behebung
<p>Es haben sich Flusen gebildet.</p>	<p>Beim Trocknen lösen sich die Flusen, die sich hauptsächlich durch den Abrieb beim Tragen und Waschen auf den Textilien gebildet haben. Die Beanspruchung der Textilien im Trockner dagegen ist gering und hat keinen Einfluss auf deren Lebensdauer. Das haben Forschungsinstitute ermittelt.</p>	<p>Anfallende Flusen werden im Flusensieb aufgefangen und können leicht entfernt werden (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).</p>
<p>Die Wäsche wurde unzureichend getrocknet.</p>	<p>Die Beladung bestand aus unterschiedlichen Geweben.</p>	<p>Wählen Sie beim nächsten Programmlauf ein geeignetes Programm (siehe Kapitel Programmübersicht).</p>
<p>Die Trommelbeleuchtung leuchtet nicht.</p>	<p>Die Beleuchtung wurde automatisch ausgeschaltet.</p>	<p>Sie leuchtet nur bei geöffneter Tür, wenn der Trockner eingeschaltet ist. Sie erlischt nach einiger Zeit, wenn die Tür geöffnet bleibt. Das spart Energie.</p>
	<p>Die Glühlampe ist eventuell defekt.</p>	<p>Die Glühlampe können Sie auswechseln: siehe am Ende dieses Kapitels.</p>

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Trockenvorgang dauert sehr lange oder wird sogar abgebrochen.	Wichtig: Zur Behebung einer der folgenden Ursachen den Trockner ausschalten und zum Programmstart wieder einschalten!	
	Die Luftzufuhr ist unzureichend, weil z. B. der Aufstellraum sehr klein ist.	Beim Trocknen Tür oder Fenster öffnen, damit Luft nachströmen kann.
	Die Wäsche war ungenügend ausgeschleudert.	Schleudern Sie im Waschautomaten die Wäsche zukünftig mit maximaler Drehzahl.
	Der Trockner ist überladen.	Berücksichtigen Sie die maximale Beladungsmenge pro Trockenprogramm.
	Aufgrund metallischer Reißverschlüsse wurde der Feuchtegrad der Wäsche nicht exakt ermittelt.	Wählen Sie zukünftig das Zeitwahlprogramm, damit die Textilien nicht über-trocknet werden.
	Das Flusensieb ist mit Flusen verstopft.	Entfernen Sie die Flusen.
	Die Abluftleitung oder deren Mündung ist mit Flusen verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> – Kontrollieren Sie alle Bestandteile der Abluftleitung (z. B. Mauerrohr, Außengitter, Bögen oder Biegungen usw.) auf Luftdurchlässigkeit. – Entfernen Sie die Flusen.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Störungshilfen

Prüf- und Störungsmeldungen, die durch Kontrollleuchten angezeigt werden:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Das Programm wurde abgebrochen, die Kontrollleuchte <i>Knitterschutz/Ende</i> leuchtet, der Summer ertönt.	Das ist keine Störung. Die Elektronik erkennt nach Programmstart (bei Koch-/Buntwäsche- und Pflegeleicht-Programmen), ob sich Wäsche in der Trommel befindet. Bei einer leeren Trommel erfolgt ein Programmabbruch. Werden trockene Wäscheteile oder ein Einzelteil getrocknet, können ebenfalls Programmabbrüche erfolgen. Einzelne Wäscheteile sollten Sie mit dem Zeitwahl-Programm (Warmluft) trocknen.	
Das Programm wird abgebrochen, die Kontrollleuchte <i>Mangelfeucht</i> oder <i>Bügelfeucht</i> blinkt, der Summer ertönt.	Die Ursache lässt sich nicht unmittelbar feststellen.	<ul style="list-style-type: none">– Schalten Sie den Trockner aus.– Schalten Sie den Trockner ein und starten Sie erneut ein Programm. Wird das Programm wieder abgebrochen und eine Kontrollleuchte blinkt, liegt ein Defekt vor. Informieren Sie den Miele Kundendienst.

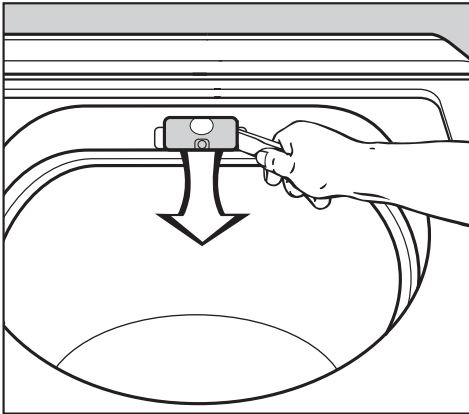
Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Glühlampe für die Trommelbeleuchtung auswechseln

- Öffnen Sie die Tür.

Trockner vom Elektronetz trennen.

Oben in der Einfüllöffnung finden Sie die aufklappbare Abdeckung für die Beleuchtung.




- Setzen Sie den Öffner seitlich unter den Rand der Abdeckung an.
- Klappen Sie durch eine Drehbewegung Ihres Handgelenks die Abdeckung nach unten.

Die temperaturbeständige Glühlampe sollten Sie nur über den Miele Fachhandel/Miele Kundendienst beziehen.

Die Glühlampe darf nur vom gleichen Typ sein und die maximale Leistung haben, die auf dem Typenschild und der Abdeckung für die Beleuchtung angegeben ist.

- Tauschen Sie die Glühlampe aus.

- Klappen Sie die Abdeckung nach oben und drücken Sie diese links und rechts fest an, bis sie hörbar einrastet.

 Achten Sie auf den festen Sitz der Abdeckung. Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Störungshilfen

Kundendienst

Reparaturen

Bei Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, benachrichtigen Sie bitte

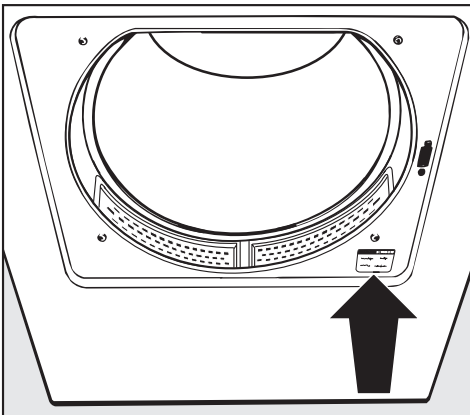
- Ihren Miele Fachhändler oder
- den Miele Werkkundendienst unter der Telefonnummer:

(D) Deutschland
0800 – 22 44 666

(A) Österreich
Salzburg (06 62) 85 84-3 21/322
Wien (01) 6 80 95-300
Graz (03 16) 24 04 321/322
Innsbruck (05 12) 24 01-300

(L) Luxemburg
(00352) 4 97 11-20/22

Der Kundendienst benötigt Modell und Nummer Ihres Trockners. Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild bei geöffneter Tür rechts unterhalb der Einfüllöffnung:



Kontrollleuchte PC (Kundendienstschnittstelle)

Die auf der Bedienungsblende mit *PC* gekennzeichnete Kontrollleuchte dient dem Kundendienst im Reparaturfall als Prüfungs- und Übertragungspunkt.

Garantiebedingungen und Garantiezeit

Die Garantiezeit des Trockners beträgt 1 Jahr.

Nähere Angaben zu den Garantiebedingungen finden Sie im Garantieheft.

Verbrauchsdaten

Programme	Beladungs- menge	Endschleuderstufe (im Haushalts- waschautomaten)	Energie	Trockenzeit (einschl. Ab- kühlzeit)
	kg	U/min	kWh	Minuten
KOCH-/BUNTWÄSCHE				
Schrantrocken +	5,0	1200	2,70	70
		1400	2,60	67
		1600	2,30	60
Schrantrocken ⁽¹⁾	5,0	800 (70 % Restfeuchte)	3,30	84
Schrantrocken	5,0	1200	2,60	67
		1400	2,45	64
		1600	2,20	57
Bügelfeucht ⁽¹⁾	5,0	800 (70 % Restfeuchte)	2,60	69
Bügelfeucht	5,0	1200	1,90	52
		1400	1,80	49
		1600	1,50	42
Mangelfeucht	5,0	1200	1,50	42
		1400	1,40	39
		1600	1,15	33
PFLEGELEICHT				
Schrantrocken ⁽¹⁾	2,5	1000 (50 % Restfeuchte)	1,15	33
Bügelfeucht	2,5	1000	1,00	30
Sonderprogramme				
Finish Wolle	2,0	-	0,20	3
Glätten	2,5	-	0,30	8

Werte ermittelt nach Norm EN 61121 (einschl. Ringadapter)

⁽¹⁾ Prüfprogramm nach EN 61121

Die Verbrauchsdaten können je nach Beladungsmenge, unterschiedlichen Textilarten, Restfeuchte nach dem Schleudern, Spannungsschwankungen im Elektronetz und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Technische Daten

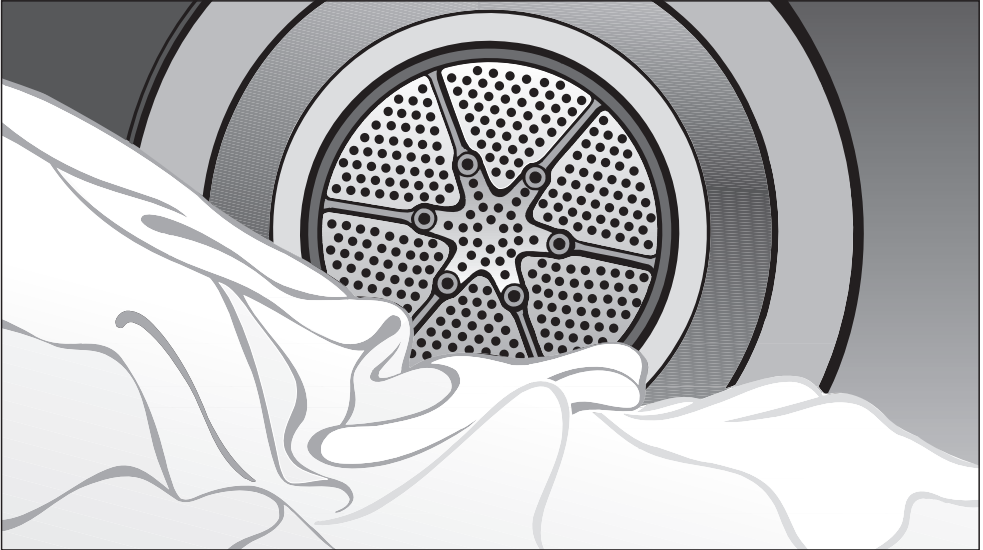
Höhe	85 cm (verstellbar +0,7/-0,7 cm)
Höhe für Unterbau	82 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	58 cm
Gewicht	48 kg
Trommelinhalt	100 l
Maximale Beladungsmenge	5 kg Trockenwäsche
Länge der Anschlussleitung	1,60 m
Anschlussspannung	siehe Typenschild
Anschlusswert	siehe Typenschild
Absicherung	siehe Typenschild
Leistung der Glühlampe	siehe Typenschild
Energieverbrauch	siehe Kapitel „Verbrauchsdaten“
Erteilte Prüfzeichen	Funkschutz, VDE

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Miele

NOVOTRONIC

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !



Gebrauchsanweisung

Ablufttrockner

T 220

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.



M.-Nr. 05 554 750

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise und Warnungen	4
--	---

Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Entsorgung der Transportverpackung	7
Entsorgung des Altgerätes	7
Energie einsparen	7

Bedienungsblende	8
-------------------------------	---

Wäschehinweise	9
-----------------------------	---

Programmübersicht	10
--------------------------------	----

So trocknen Sie richtig

❶ Wäsche sortieren	13
❷ Trockner beladen und einschalten	13
❸ Programm wählen	14
❹ Programm starten	14
Programm umwählen	15
Programm unterbrechen	15
Nachlegen / Entnehmen von Textilien	15
Programm abbrechen	15
❺ Programmende	15

Reinigung und Pflege

Flusensieb reinigen	16
Trockner reinigen	16

Störungshilfen

Was tun, wenn ... ?	17
Kundendienst	22
Reparaturen	22
Kontrollleuchte PC (Kundendienstschnittstelle)	22
Garantiebedingungen und Garantiezeit	22

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !
--

Aufstellen und Anschließen

Vorderansicht	23
Trockner ausrichten	24
Trockner zum Aufstellungsort tragen	24
Trockner ausrichten	24
Aufstellungsort	25
Unterbau unter eine Arbeitsplatte	25
Wiedermontage des Deckels	25
Wasch-Trocken-Säule	25
Elektroanschluss	26

Installation der Abluftleitung

Grundsätze	27
Gesamtrohrlänge berechnen	28
Installationsmöglichkeiten am Trockner	29
Übersicht der Abluftleitungssysteme	30
Ⓐ Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung	30
Ⓑ Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren	32
Ⓒ Mauerrohr-Direktanschluss	33
Ⓓ Mehrfachsystem	34
Wasch-Trockensäule	35

Verbrauchsdaten	36
----------------------------------	----

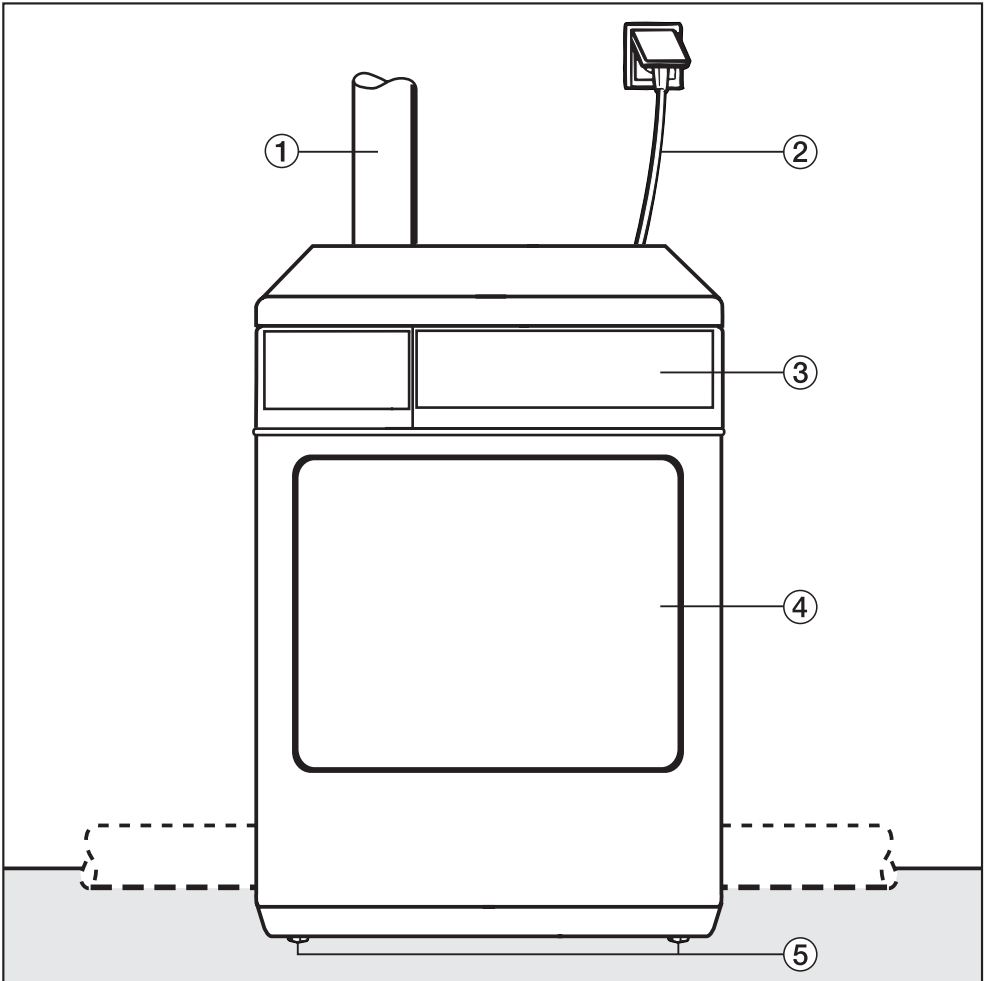
Technische Daten	37
-----------------------------------	----

Programmierfunktionen

Höherer Trockengrad im Programm KOCH-/BUNTWÄSCHE	40
Höherer Trockengrad im Programm PFLEGELEICHT	41
Summer	42

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !
--

Vorderansicht



① Abluftanschluss: die Abluftleitung können Sie wahlweise hinten (werkseitig geöffnet), rechts oder links installieren

⑤ Vier höhenverstellbare Schraubfüße

② Netzanschlussleitung

③ Bedienungsblende

④ Tür

Aufstellen und Anschließen

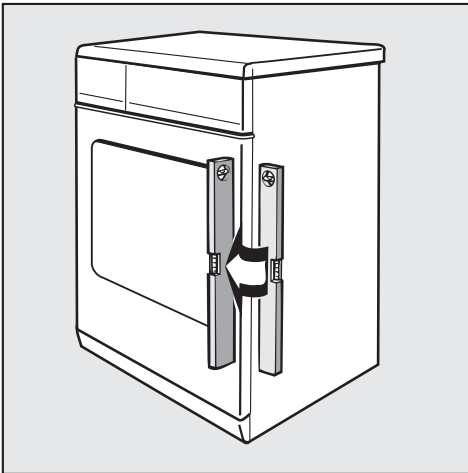
Trockner ausrichten

Trockner zum Aufstellungsort tragen

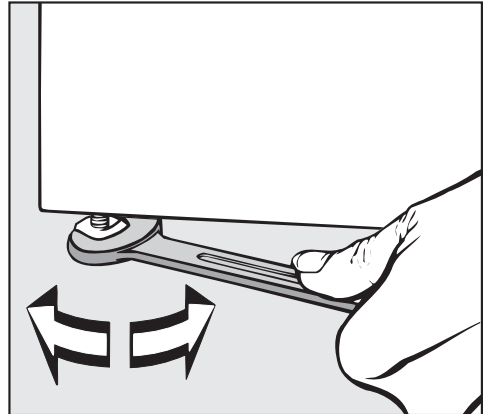
Der hintere Deckelüberstand verfügt über Griffmöglichkeiten für den Transport.

Nutzen Sie für den Transport des Trockners, vom Verpackungsboden zum Aufstellungsort, die vorderen Gerätefüße und den hinteren Deckelüberstand.


Trockner ausrichten



Der Trockner muss lotrecht stehen, damit ein einwandfreier Betrieb gewährleistet ist.



- Gleichen Sie Bodenunebenheiten durch Drehen der Schraubfüße aus.

 Zwischen Trocknerunterseite und Fußboden muss ein Luftspalt von mindestens 10 mm gewährleistet sein. Der Luftspalt darf nicht durch Sockelleisten, hochflorigem Teppichboden usw. verkleinert werden. Es ist sonst keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Aufstellungsort

Die Montage des Unterbausatzes* und des Zwischenbausatzes* müssen von einer durch Miele autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.

Unterbau unter eine Arbeitsplatte

Berücksichtigen Sie den Platzbedarf des Abluftrohres bei der Festlegung der Seiten- und Wandabstände.

- Ein **Unterbausatz*** ist erforderlich. Das dem Unterbausatz beigefügte Abdeckblech ersetzt den Gerätedeckel. Die Montage des Abdeckblechs ist aus Gründen der elektrischen Sicherheit unbedingt erforderlich.
- Bei einer Arbeitsplattenhöhe von 900/910 mm ist ein Ausgleichsrahmen* erforderlich.
- Verwenden Sie den Flachkanal*, wenn für ein Abluftrohr nicht genug Platz vorhanden ist.
- Der Elektroanschluss sollte in der Nähe des Trockners installiert werden und zugänglich sein.

Eine Montageanleitung liegt dem Unterbausatz bei.

Durch den Unterbau kann es zu einer Verlängerung der Laufzeit kommen.

Wiedermontage des Deckels

Sofern Sie den Deckel für den Unterbau demontiert haben, müssen Sie bei der Wiedermontage auf den festen Sitz des Deckels an den hinteren Haltern achten. Nur so ist ein sicherer Transport des Gerätes gewährleistet.

Wasch-Trocken-Säule

Der Trockner kann mit einem Miele Waschautomaten als Wasch-Trocken-Säule aufgestellt werden. Dazu ist ein Zwischenbausatz* (WTV) erforderlich.

Die mit * markierten Teile erhalten Sie im Miele Fachhandel oder beim Miele Kundendienst.

Aufstellen und Anschließen

Elektroanschluss

Der Trockner ist mit einer Wechselstrom-Anschlussleitung und Schuko-Stecker anschlussfertig für Wechselstrom ~ 230 V 50 Hz ausgerüstet.

Der Anschluss darf nur an eine nach VDE 0100 ausgeführte fest installierte Elektroanlage erfolgen.

In keinem Fall sollte der Trockner an Verlängerungskabeln, wie z. B. Mehrfach-Tischsteckdose o. ä. angeschlossen werden, um eine potentielle Gefahrenquelle (Brandgefahr) auszuschließen.

Zur Erhöhung der Sicherheit empfiehlt der VDE in seiner Leitlinie DIN VDE 0100 Teil 739, dem Gerät einen FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA (DIN VDE 0664) vorzuschalten.

Über die Nennaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt das Typenschild Auskunft. Bitte vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Daten des Elektronetzes.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Grundsätze

Wichtig

Der Trockner darf nur betrieben werden, wenn die beim Trocknen entstehende feuchte Abluft nach Außen geführt wird, durch . . .

. . . eine Abluftleitung (flexibel, hoch-flexibel oder aus gesteckten Rohren) oder

. . . einen Mauerrohr-Direktanschluss.

- Für die Dauer der Installation der Abluftleitung den Netzstecker nicht einstecken.
- Die Mündung der Abluftleitung (z. B. ein Mauerrohr) ist so anzuordnen, dass die feuchte Abluft . . .
. . . nicht zurück in den Aufstellraum gelangt;
. . . keine baulichen Schäden oder unzumutbare Belästigungen verursacht.
- Die zum Trocknen benötigte Luft wird dem Aufstellraum entnommen. Deshalb: beim Trocknen für ausreichende Raumbelüftung sorgen. Zum Beispiel:
 - Fenster öffnen;
 - unverschließbare Belüftungsöffnungen in der Außenwand anbringen;
 - Fensterschalter anbringen, damit der Trockner nur bei geöffnetem Fenster einzuschalten ist.

Vermeiden Sie

- lange Abluftleitungen.
- viele und enge Bögen oder Biegungen.

So umgehen Sie eine niedrige Trockenleistung und einen hohen Zeit- und Energiebedarf.

Verwenden Sie

- für die Abluftleitung: Abluftschlauch* oder z. B. KA- oder HT-Rohrsysteme mit einem Mindestdurchmesser von 100 mm.
- für die Abluftführung nach Außen: das Mauerrohr* oder den Fensteranschluss*.

Miele Sonderzubehör* (erhältlich im Miele Fachhandel oder beim Miele Kundendienst).

Vorgehensweise

- Messen Sie zuerst die Länge der benötigten Abluftleitung aus. Berechnen Sie daraus die Gesamtröhlänge und ermitteln Sie den notwendigen Rohrdurchmesser (siehe nächste und übernächste Seite). Bei einer großen Gesamtröhlänge wird nämlich ein größerer Rohrdurchmesser notwendig.
- Anschließend müssen Sie sich für die Installation eines Abluftleitungssystems entscheiden (siehe Abschnitt „Übersicht der Abluftleitungssysteme“ in diesem Kapitel).

Installation der Abluftleitung

Gesamtrohrlänge berechnen

Die Abluftleitung mit Bögen und unterschiedlichen Bauteilen setzt der Abluft einen Reibungswiderstand entgegen. Dieser Reibungswiderstand wird als **Vergleichsrohrlänge** ausgedrückt, die aussagt, wie viel größer der Widerstand z. B. eines Bogens im Vergleich zu 1 Meter geradem KA-Rohr ist (Tabelle I).

Wenn Sie die Vergleichsrohrlängen aller Bauteile zusammenzählen, erhalten Sie die **Gesamtrohrlänge**. Die Gesamtrohrlänge ist ein rechnerischer Wert, der aussagt, wie groß der Widerstand des gesamten Abluftsystems ist.

Da ein größerer **Rohrdurchmesser** den Widerstand mindert, erfordert eine Gesamtrohrlänge **über 20 m** einen größeren Rohrdurchmesser (Tabelle II).


1. Gesamtrohrlänge berechnen

- Messen Sie die notwendige Länge für die gerade zu verlegende Abluftleitung aus. Multiplizieren Sie diesen Wert mit der entsprechenden Vergleichsrohrlänge aus **Tabelle I**.
- Überlegen Sie, wie viele Bögen und Bauteile notwendig sind. Zählen Sie deren Vergleichsrohrlängen mit Hilfe der **Tabelle I** zusammen.
- Zählen Sie alle soeben ermittelten Vergleichsrohrlängen zusammen: Sie erhalten die Gesamtrohrlänge.

2. Rohrdurchmesser bestimmen

- Entnehmen Sie **Tabelle II**, welcher Durchmesser für die soeben ermittelte Gesamtrohrlänge erforderlich ist.

Tabelle I

Bauteile	Vergleichsrohrlänge
Abluftschlauch (hoch-flexibel)*	
- 1 m gerade verlegt	1,8 m
- Bogen 45° (Biegeradius = 0,25 m)	1,5 m
- Bogen 90° (Biegeradius = 0,25 m)	2,5 m
Abluftschlauch (flexibel oder Alu-Flex)* / KA- oder HT-Rohr	
- 1 m gerade verlegt / bzw. 1 m gerades Rohr	1,0 m
- Bogen 45° (Biegeradius = 0,25 m)	0,6 m
- Bogen 90° (Biegeradius = 0,25 m)	0,8 m
Mauerrohr* oder Fensteranschluss*	
- mit Gittereinsatz	3,8 m
- mit Rückstauklappe (schwingende Klappe)	1,5 m
Rückstauklappe* zum Integrieren in die Abluftleitung (siehe Abschnitt „  Mehrfachsystem“)	14,3 m
Flachkanal (für Säulenaufstellung)*	11,0 m
linke oder rechte Abluftöffnung des Trockners	1,0 m

*diese Teile sind im Miele Fachhandel oder beim Miele Kundendienst erhältlich.

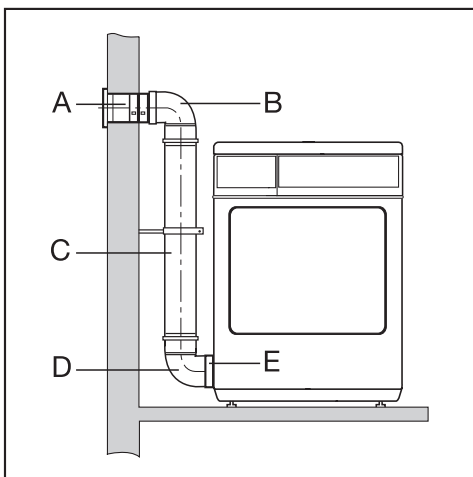
Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Installation der Abluftleitung

Tabelle II

Maximal zulässige Gesamtrohrlänge	erforderlicher Durchmesser
10 m mit Ringadapter	100 mm
20 m ohne Ringadapter	100 mm
40 m ohne Ringadapter	125 mm
100 m ohne Ringadapter	150 mm

3. Berechnungsbeispiel



A	Mauerrohr, mit Gittereinsatz	
	= 1 x 3,8 m Vergleichsrohrlänge	= 3,8 m
B/D	2 Bögen, 90°	
	= 2 x 0,8 m Vergleichsrohrlänge	= 1,6 m
C	0,5 m KA-Rohr	
	= 0,5 x 1 m Vergleichsrohrlänge	= 0,5 m
E	linke Abluftöffnung	
	= 1 m Vergleichsrohrlänge	= 1,0 m
	Gesamtrohrlänge	= 6,9 m

Resultat: Die Gesamtrohrlänge beträgt weniger als 20 m (laut Tabelle II). Deshalb reicht ein Rohrdurchmesser von 100 mm aus.

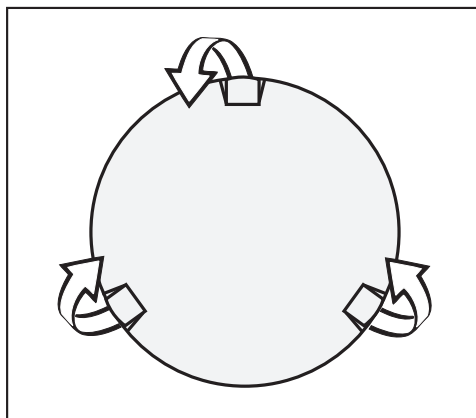
Installationsmöglichkeiten am Trockner

Rückseite

Der Anschluss ist werkseitig geöffnet.

- Installieren Sie die Abluftleitung, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.

Linke oder rechte Seitenwand



- Entnehmen Sie die Kappe und verschließen Sie damit die Abluftöffnung an der Rückseite.
- Drücken Sie die Kappe fest an, damit sie nicht heraus fällt.
- Installieren Sie die Abluftleitung, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.

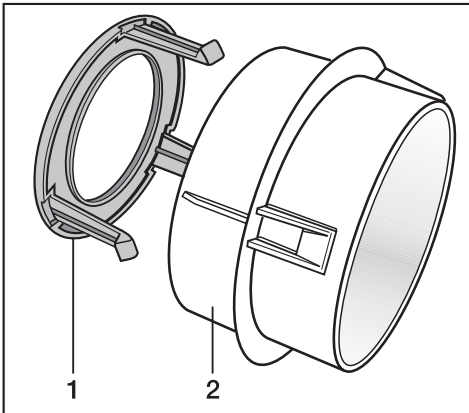
Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Installation der Abluftleitung

Übersicht der Abluftleitungssysteme

Auf den folgenden Seiten beschreiben wir unterschiedliche Abluftleitungssysteme, die am Trockner installiert werden können. Es handelt sich hierbei um:

- Ⓐ Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung
- Ⓑ Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren
- Ⓒ Mauerrohr-Direktanschluss
- Ⓓ Mehrfachsystem (hierbei sind flexible Abluftleitung und Rohr-Abluftleitung kombiniert)



Im Adapter (2) für die Installation einer flexiblen Abluftleitung ist ein **Ringadapter**** (1) installiert. Er bewirkt in Kombination mit einer kurzen **Abluftleitung (maximal 10 m Gesamtröhlänge)** eine Zeit- und Energieeinsparung beim Trocknen. Der entnehmbare Ringadapter kann in jedes Abluftleitungssystem eingebaut werden.

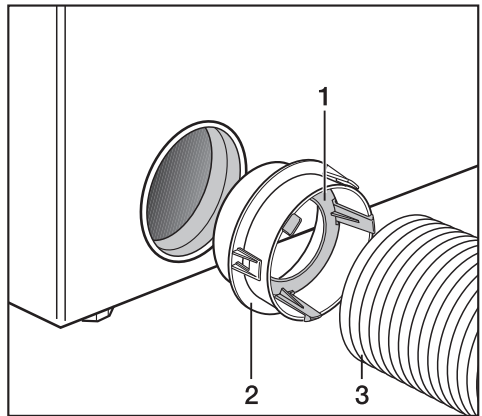
**Hinweis für Prüfinstitute: Die Prüfung nach Norm EN 61121 erfolgt mit Ringadapter.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Ⓐ Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung

Die Abluft kann ohne großen Installationsaufwand auf einfachem Weg nach Außen geführt werden. Sie müssen nur den beigefügten Adapter in eine Abluftöffnung des Trockners stecken und den Abluftschlauch daran installieren.

- Sie benötigen . . .
 - . . . einen Abluftschlauch* (hoch-flexibel, flexibel oder Alu-Flex).
 - . . . ein Mauerrohr* oder einen Fensteranschluss*.
- * (Miele Sonderzubehör)

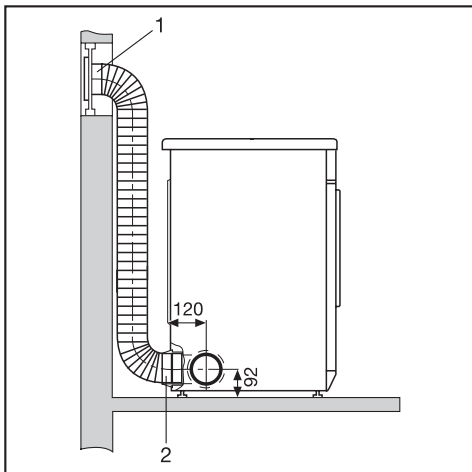


- 1 Nehmen Sie den Ringadapter (1) aus dem Adapter (2), wenn die Gesamtröhlänge länger als 10 m ist! Bei einer Gesamtröhlänge von weniger als 10 m können Sie den Ringadapter im Adapter belassen.
- 2 Stecken Sie den Adapter (2) in die Abluftöffnung des Trockners und installieren Sie den Abluftschlauch (3).

Installation der Abluftleitung

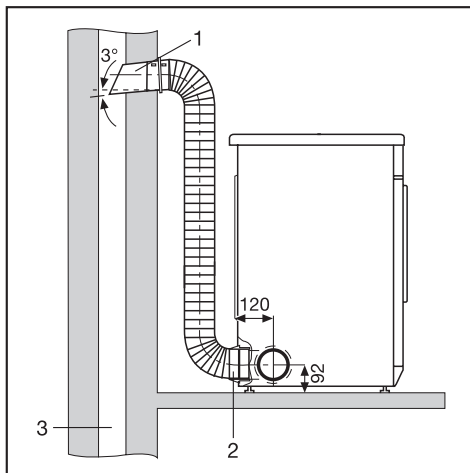
Beispiele zur Installation eines Abluftleitungssystems mit flexibler Abluftleitung

Fensteranschluss



1. Fensteranschluss (in Plexiglasscheibe eingesetzt)
(dem Miele Fensteranschluss liegt eine Montageanweisung bei)
2. Adapter für flexiblen Abluftschlauch

Abluftkamin-Anschluss



1. Rohr mit Anschlussstutzen
(= Einzelteile des Miele Mauerrohrs)
2. Adapter für flexiblen Abluftschlauch
3. Abluftkamin, feuchtigkeitsisoliert

Stellen Sie sicher, dass der Kamin nicht anderweitig genutzt wird, z. B. als Rauch-/Abgaskamin oder zur Entlüftung von Räumen mit Feuerstätten!

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

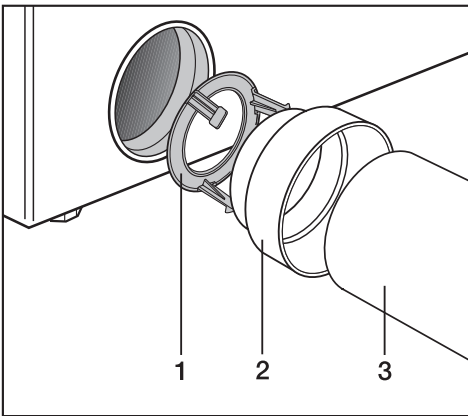
Installation der Abluftleitung

Ⓑ Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren

Die Verwendung gesteckter Rohre ist dann vorteilhaft, wenn eine große Gesamtröhlänge vorliegt.

Ein Rohr setzt der Abluft einen geringeren Widerstand entgegen, als z. B. hoch flexibler Abluftschlauch. Das wirkt sich beim Trocknen vorteilhaft auf den Zeit- und Energiebedarf aus.

- Sie benötigen . . .
 - . . . das Übergangsstück* mit innenliegender Rippe.
 - . . . ein Mauerrohr* oder einen Fensteranschluss*.
- * (Miele Sonderzubehör)
- . . . KA- oder HT-Rohr aus dem Fachhandel. Bei einem Rohrdurchmesser von mehr als 100 mm sind zusätzliche Übergangsröhre des Rohrsystems (z. B. von Ø 100 auf 125 mm) erforderlich.

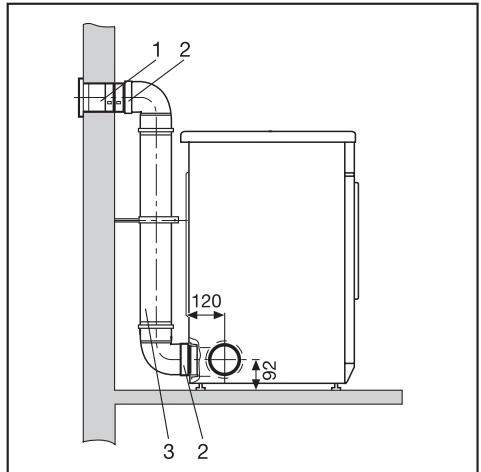


- 1 Stecken Sie den Ringadapter (1) nur dann in das Miele Übergangsstück (2), wenn die Gesamtröhlänge kürzer als 10 m ist.

Bei einer Gesamtröhlänge von mehr als 10 m den Ringadapter nicht verwenden!

- 2 Stecken Sie das Miele Übergangsstück (2) in die Abluftöffnung des Trockners.
- 3 Installieren Sie das Rohr (3).

Beispiel



1. Mauerrohr
(dem Miele Mauerrohr liegt eine Montageanweisung bei)
2. Übergangsstück
3. KA-Rohr, Durchmesser DN 100

© Mauerrohr-Direktanschluss

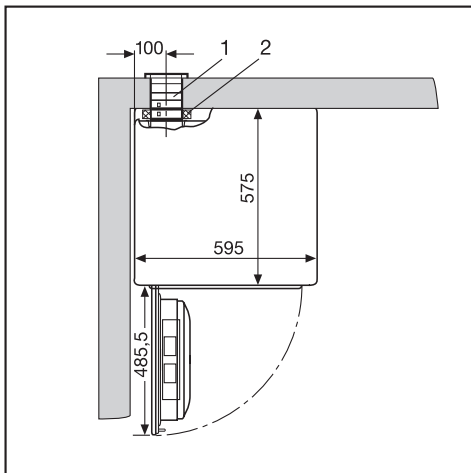
Besteht die Möglichkeit, den Trockner direkt an die Außenwand eines Raumes zu stellen, dann ist diese Anschlussmöglichkeit optimal. Sie müssen für das Mauerrohr jedoch die Wand durchbrechen.

Die kurze Gesamtröhrlänge wirkt sich beim Trocknen vorteilhaft auf den Zeit- und Energiebedarf aus.

- Sie benötigen ein Mauerrohr sowie einen flexiblen Distanzring (beides ist Miele Sonderzubehör).

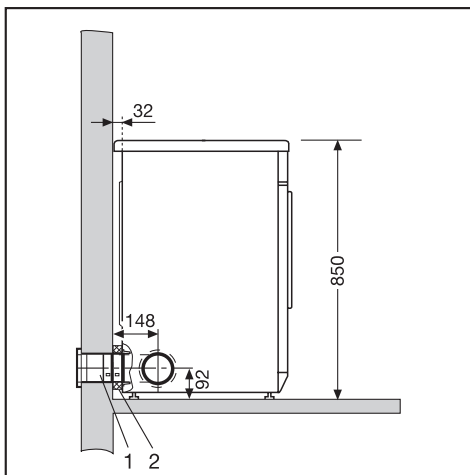
- 1 Beachten Sie vorm Durchbrechen der Mauer . . .
 . . . die Montageanweisung, die dem Miele Mauerrohr beigelegt ist.
 . . . folgende Maßzeichnungen.

Ansicht von oben:

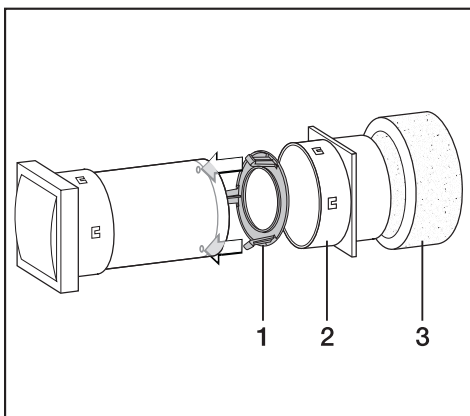


1. Mauerrohr
2. Flexibler Distanzring

Seitenansicht:



1. Mauerrohr
2. Flexibler Distanzring

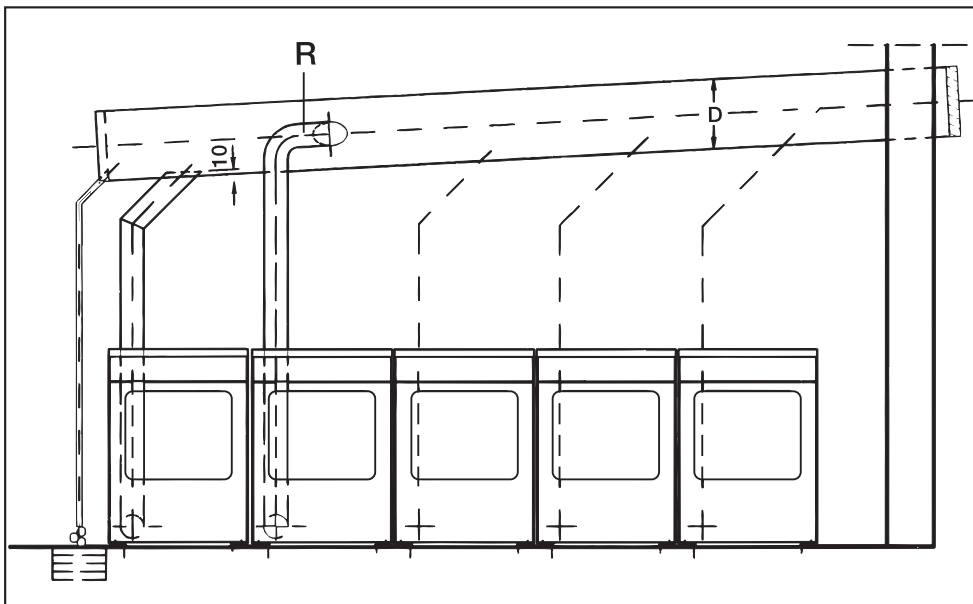


- 2 Stecken Sie den Ringadapter (1) in das Mauerrohr.
- 3 Stecken Sie den flexiblen Distanzring (3) auf den Anschlussstutzen (2) des Mauerrohrs und schieben Sie den Trockner an die Wand.

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Installation der Abluftleitung

Ⓓ Mehrfachsystem



So vermeiden Sie Kondenswasserbildung und Geruchsübertragung in den nicht betriebenen Trocknern:

- Installieren Sie pro Trockner eine Rückstauklappe **R** direkt an die Sammelleitung (hierfür ist Miele Sonderzubehör* erforderlich).

Bei Installation von 3 bis zu max. 5 Trocknern muss der Rohrdurchmesser **D** laut Tabelle III vergrößert werden.

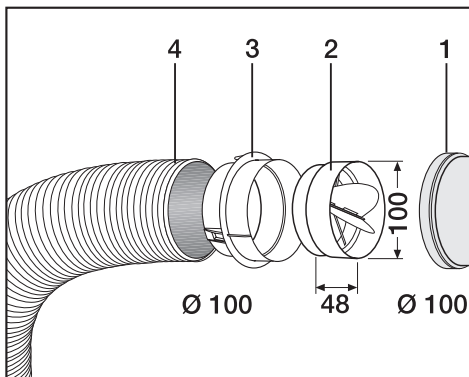


Tabelle III

Anzahl der Trockner	Vergrößerungsfaktor für den Rohrdurchmesser aus Tabelle II
2	1
3	1,25
4 oder 5	1,5

- 1 Anschluss an die Sammelleitung
- 2 Miele Rückstauklappe*
- 3 zusätzlicher Miele Adapter*
- 4 Miele Abluftschlauch*, hoch flexibel

- Drücken Sie die Rückstauklappe (2) ganz in den Adapter (3) hinein.

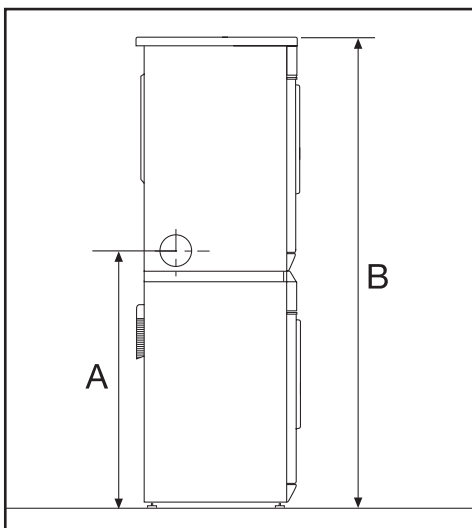
Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !

Installation der Abluftleitung

Wasch-Trockensäule

Höhe der Abluftöffnungen bei einer Wasch-Trockensäule

Miele Waschautomat mit gerader oder schräger Bedienungsblende



Zwischenbausatz* ohne Arbeitsplatte:

A = 94,2 cm

B = 170,0 cm

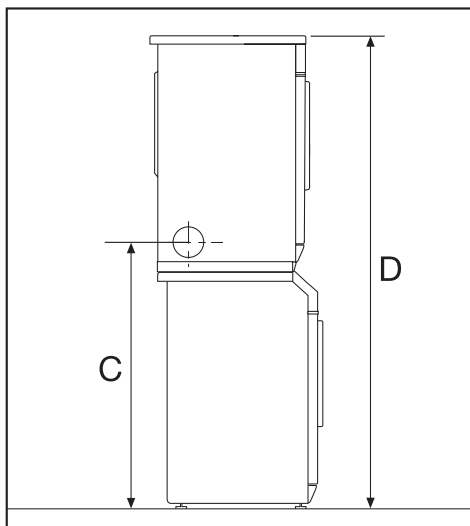
Zwischenbausatz* mit Arbeitsplatte:

A = 92,8 cm

B = 168,6 cm

* Miele Sonderzubehör

Miele Waschautomat mit Comfort Bedienungsblende



Zwischenbausatz* ohne Arbeitsplatte:

C = 94,2 cm

D = 170,0 cm

Zwischenbausatz* mit Arbeitsplatte:

C = 96,0 cm

D = 171,8 cm

* Miele Sonderzubehör

Dies ist eine beispielhafte Bedienanleitung; bitte beachten Sie die Angaben in der, zu Ihrem Gerät gehörenden, Anleitung !